



Auszug aus dem substantziellen Protokoll 148. Ratssitzung vom 9. Juli 2025

4842. 2023/455

Parlamentarische Initiative der SP-, SVP-, Grüne- und AL-Fraktion vom 20.09.2023: Festlegung der Taxen in den Alterszentren durch den Gemeinderat, Änderung der Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftige oder pflegebedürftige Personen (VsEP)

Nicolas Cavalli (GLP) beantragt geheime Abstimmung gemäss Art. 206 GeschO GR: Wenn es um Wohnungs-, Alters- und Sozialpolitik geht, birgt die Diskussion häufig ideologische Sprengkraft, da es sich um emotionale Themen handelt. Wir haben in der Sachkommission Gesundheits- und Umweltdepartement (SK GUD) die Beratungsfrist massiv überschritten und darüber diskutiert, welche Folgen die Missachtung der Fristen haben kann. Die Parteien, die die Parlamentarische Initiative ablehnen, haben erkannt, dass insbesondere bei den linken Parteien aber auch bei der SVP ein grosser Diskussionsbedarf besteht. Wir haben angeboten, die Fristen auszudehnen, und haben damit unsere Verantwortung wahrgenommen, um eine ehrliche Debatte zu ermöglichen. Inner- und ausserhalb der Parteien, Fraktionen und Kommissionen waren viele Gespräche notwendig. Wichtig ist, dass es zu einer Entscheidung kommt, die von parteiinternen Zwängen losgelöst ist. Das hat auch der Meinungsumschwung der SVP gezeigt. Einige Personen können ihre Haltung jedoch nicht offen vertreten – aus Sorge vor Reputationsschäden oder öffentlicher Brandmarkung. Deshalb stelle ich im Namen der GLP einen Antrag auf geheime Abstimmung bei der Schlussabstimmung. Das fördert die sachliche Entscheidungsfindung und ermöglicht es allen, ihre persönliche, ehrliche Meinung in den Entscheid einfließen zu lassen.

Redaktionslesung

Die Redaktionskommission (RedK) beantragt einstimmig Zustimmung zur redaktionellen Bereinigung des Gemeinderatsbeschlusses 4664 vom 4. Juni 2025:

Zustimmung: Referat: Matthias Renggli (SP), Präsidium; Moritz Bögli (AL), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Simon Kälin-Werth (Grüne), Roger Meier (FDP), Karin Weyermann (Die Mitte)
Abwesend: Martina Novak (GLP), Marcel Tobler (SP)

Das Präsidium der Redaktionskommission begründet die Anträge der Redaktionskommission.



2 / 3

Matthias Renggli (SP): *Zwar hat sich nur ein Wort geändert, dafür konnten wir einen überflüssigen grammatikalischen Artikel streichen. In diesem Sinne: Kurze Lesung, kurzes Votum.*

Abstimmung über den Antrag von Nicolas Cavalli (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag von Nicolas Cavalli (GLP) mit 50 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 30 Stimmen gemäss Art. 206 Abs. 1 GeschO GR erreicht.

Florian Utz (SP) *beantragt Abstimmung unter Namensaufruf: Wir hatten immer die Praxis, dass ein Namensaufruf vorgeht. Diesen würde ich hiermit gerne beantragen.*

Der Antrag von Florian Utz (SP) auf Abstimmung unter Namensaufruf ist gemäss Art. 205 Abs. 4 GeschO GR nicht zulässig.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit der SK GUD beantragt dem Gemeinderat:

Die Parlamentarische Initiative GR Nr. 2023/455 der SP-, SVP-, Grüne- und AL-Fraktion vom 20. September 2023 wird abgelehnt.

Die Minderheit der SK GUD beantragt dem Gemeinderat:

Der Parlamentarischen Initiative GR Nr. 2023/455 der SP-, SVP-, Grüne- und AL-Fraktion vom 20. September 2023 wird zugestimmt.

Mehrheit:	Referat: Nicolas Cavalli (GLP); David Ondraschek (Die Mitte), Präsidium; Florine Angele (GLP), Thomas Hofstetter (FDP), Yves Peier (SVP), Roger Suter (FDP) i. V. von Dr. Frank Rühli (FDP), Deborah Wettstein (FDP)
Minderheit:	Referat: Nadina Diday (SP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Sandro Gähler (SP), Yves Henz (Grüne), Pascal Lamprecht (SP), Dafi Muharemi (SP)

Abstimmung gemäss Art. 206 GeschO GR:

Der Rat lehnt den Antrag der Mehrheit mit 56 gegen 63 Stimmen (bei 1 Enthaltung) ab.

Damit ist beschlossen:

Die Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftige oder pflegebedürftige Personen (VsEP, AS 813.150) wird wie folgt geändert:



3 / 3

Festlegung der
Taxen

Art. 16 Der Gemeinderat legt die Taxen gemäss den in Art. 8–15 festgelegten Grundsätzen in einer Verordnung fest.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 16. Juli 2025 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 15. September 2025)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat